

Groáþbung im Spreeauenpark: Cottbus trainiert fþr den Notfall!

Am 4. Juli simuliert Cottbus eine umfassende Rettungsþbung im Spreeauenpark, um Notfallszenarien realistisch zu þben.



Cottbus, Deutschland - Am 4. Juli findet im Spreeauenpark eine groá angelegte þbung statt, die mehr als 400 Beteiligte zusammenbringt, um einen realistischen Notfall zu simulieren. Wæhrend dieser umfangreichen þbung werden rund 90 Personen auf realistische Weise verletzt geschminkt, um die Einsatzkræfte auf die Herausforderungen eines Notfalls vorzubereiten. Der Leiter der Leitstelle Lausitz, Ingolf Zellmann, hebt hervor, wie wichtig eine solche Vorbereitung ist, um im Ernstfall schnell und effizient reagieren zu können. Der Alarm wird um 16 Uhr ausgelöst, und die þbung zieht sich voraussichtlich bis in die Abendstunden.

Die þbung beinhaltet den Transport der Verletzten zur

Medizinischen Universitätsklinik (MUL – CT) und setzt den Einsatz eines Hubschraubers sowie zahlreicher Rettungswagen voraus. Beteiligt sind der Rettungsdienst der Stadt Cottbus, die Feuerwehr, Katastrophenschutzeinheiten, Notärzte, Kliniken, das Technische Hilfswerk, die Polizei und die Bundeswehr. Prof. Dr. Eckhard Nagel, Vorstandsvorsitzender der MUL – CT, betont die Bedeutung einer gut organisierten medizinischen Versorgung im Ausnahmezustand. In diesem Kontext sagt Daniela Kerzel, Geschäftsführerin der CMT GmbH, dass sie die realitätsnahe Übung im Spreeauenpark als äußerst positiv empfindet. Für Zuschauer bleibt der Park am 4. Juli geschlossen und die Parkplätze sind teilweise gesperrt.

Die Wichtigkeit von Notfallteams

Medizinische Notfallteams (EMT) sind entscheidend, wenn es darum geht, bei Katastrophen und Notfällen schnell und effektiv zu reagieren. Laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind Länder auf hochqualifizierte EMT angewiesen, die aus Ärzten, Rettungssanitätern und Logistikexperten bestehen. In Europa sind 85 solcher Teams aktiv, die kontinuierlich evaluiert und klassifiziert werden. Besonders in Krisen wie dem Krieg in der Ukraine oder Erdbeben in der Türkei haben diese Teams bewiesen, wie wichtig ihre schnelle und präzise Einsätze sind, um Menschenleben zu retten.

Die Hauptaufgaben der medizinischen Notfallteams beinhalten die schnelle Beurteilung des Gesundheitszustands der Patienten, die Durchführung lebensrettender Maßnahmen und die Sicherstellung eines sicheren Transports ins Krankenhaus. Sie sind darauf trainiert, innerhalb weniger Minuten nach einem Notruf vor Ort zu sein und agieren unter hohem Druck. Diese Teams arbeiten eng mit anderen Rettungskräften zusammen, um einen nahtlosen Übergang der Patientenversorgung zu gewährleisten. Durch ihre schnelle Reaktionszeit erhöhen sie die Überlebenschancen der Betroffenen erheblich.

Vorbereitung auf den Ernstfall

Die anstehende Übung im Spreeauenpark ist nicht nur eine Gelegenheit für die Einsatzkräfte, ihre Fähigkeiten zu erproben, sondern auch ein wichtiges Zeichen für die gesamte Region, wie bedeutsam diese Vorbereitungen sind. Die Lehren, die aus derartigen Übungen gezogen werden, tragen zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft und Flexibilität bei. Ein funktionierendes Zusammenspiel aller Beteiligten kann entscheidend sein, wenn jede Sekunde zählt.

In einer Zeit, wo Katastrophen und Notfälle immer häufiger vorkommen, machen solche Übungen klar, dass hier wirklich etwas anliegt. Die Vorbereitungen sollen optimal sein, damit im Ernstfall alle Handgriffe sitzen und die Rettung schnellstmöglich erfolgen kann. Somit spielen diese gemeinsamen Übungen eine tragende Rolle in der Sicherheit der Bevölkerung.

Details	
Ort	Cottbus, Deutschland
Quellen	• www.wochenkurier.info • www.who.int • 5ms.ch

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net